



# Propulse®

Fungizid für Raps und Sonnenblume.

## Bewilligte Indikationen

Phoma, Phomopsis, Rapskrebs/Weisstengeligkeit.  
Anwendung gemäss Gebrauchsanweisung.

## Produktinformationen

**Zulassung:** W 6825

**Formulierung:** Suspoemulsion (SE)

**Wirkstoffe:** 11,8 % (125 g/l) Fluopyram + 11,8 % (125 g/l) Prothioconazol

**Zusätzlich zu deklarierender Beistoff:** 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

**FRAC-Resistenzgruppen:** 3/7

## Wirkungsweise

Propulse ist ein sehr breitwirksames Fungizid mit den Wirkstoffen Prothioconazol (Triazolinthione = SSH) und Fluopyram (Pyridinyl-Ethyl-Benzamide = SDHI). Die zwei Wirkstoffe mit unterschiedlicher Wirkungsweise sichern eine regelmässige und langanhaltende translaminare und akropetale Wirkstoffverteilung und ermöglichen einen breiten, über mehrere Wochen andauernden Fungizidschutz.

## Anwendung im Feldbau

### Raps

- **1,0 l/ha** gegen Sclerotinia-Fäule.

Anwendung im Stadium BBCH 57-65. Die sehr breite Wirkung erfasst gleichzeitig auch diverse Abreifkrankheiten und verbessert somit die Platzfestigkeit der Schoten. Anwendungen bis Blühbeginn (BBCH 57-59) sind zu bevorzugen. Die Wirkung gegen Sclerotinia ist nachweislich zu diesem Zeitpunkt sehr gut; eine Durchfahrt bei Blüte kann vermieden werden.

Wartefrist: 8 Wochen.

### Sonnenblume

- **1,0 l/ha** gegen Phoma und Phomopsis. Sclerotinia-Fäule wird miterfasst.

Anwendung im Stadium BBCH 51 (Sternstadium = Sichtbarwerden der Blütenknospen).

Wartefrist: 28 Tage.

### Bemerkung

Max. 1 Behandlung pro Kultur.

## Verträglichkeit

Propulse, angewendet gemäss Gebrauchsanweisung, ist in allen bewilligten Kulturen verträglich. Nur abgetrocknete Bestände behandeln. Nicht in der grössten Mittagshitze spritzen.

## Mischbarkeit

### Raps

Propulse ist grundsätzlich mit Insektiziden mischbar. Solche Mischungen dürfen aber nur vor Blühbeginn angewendet werden.

### Sonnenblume

Propulse ist grundsätzlich mit Insektiziden mischbar.

Bei Mischungen sind die Vorschriften der anderen Produkte ebenfalls zu berücksichtigen.

## Vorbereitung der Spritzbrühe

Das Produkt bei laufendem Rührwerk direkt in den halb mit Wasser gefüllten Tank einfüllen und dann fehlende Wassermenge auffüllen. Bei Mischungen zuerst feste Formulierungen dazugeben und flüssige Produkte erst nach deren Auflösung einfüllen. Die Spritzbrühe sofort nach der Vorbereitung ausbringen.

## Anwenderschutz-Auflagen

**Ansetzen der Spritzbrühe:** Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen.

## Lagerung und Entsorgung

Das Produkt im Originalgebinde dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen (frostfrei), vor Sonnenbestrahlung geschützten und gut belüfteten Ort aufbewahren. Das leere Gebinde gründlich reinigen und der Kehrrichtabfuhr übergeben. Mittelreste zur Entsorgung einer

Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben. Die Wiederverwendung der Verpackung ist verboten.

## Gefahrensymbole und -bezeichnungen

GHS09



Gewässergefährdend

## Gefahren- und Sicherheitshinweise

**EUH208:** Enthält 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one (CAS 2634-33-5). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**EUH401:** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**H410:** Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**P102:** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**P280:** Schutzhandschuhe/Schutzanzug tragen.

**P308+P313:** Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**P410:** Vor Sonnenbestrahlung schützen.

**P501:** Inhalt/Behälter einer Sammelstelle in Übereinstimmung der örtlichen Vorschriften zuführen. Wiederverwendung der Verpackung verboten.

**SP1:** Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

**Notfalltelefon Tox Info Suisse:** 145 oder 044 251 66 66.

## Signalwort

Achtung

## Bewilligungsinhaber / Vertrieb

Bayer (Schweiz) AG  
Crop Science  
Peter-Merian-Str. 84  
4052 Basel  
Tel. 031 869 16 66  
www.agrar.bayer.ch

## Registrierte Marke

Bayer Group

## Haftungsbeschränkung

Die Qualität dieses Präparates sowie die Gebrauchsanweisung und Vorsichtsmassnahmen entsprechen den Anforderungen der offiziellen Stellen. Faktoren wie z.B. Bodenbeschaffenheit, Behandlung der Vor- und Nachkultur, Pflanzensorten, Witterungsverhältnisse, Resistenzbildung, usw. können in ihrer Auswirkung nicht immer zum Voraus erfasst werden. Das damit verbundene Risiko geht zu Lasten des Anwenders. Zusätzlich lehnen wir jede Haftung ab für nicht bewilligte Anwendungen und Dosierungen sowie für von uns nicht empfohlene Anwendungen, Dosierungen und Tankmischungen.

## Allgemeine Hinweise zur Nutzung der Daten

- Unbedingt die auf der Packung aufgedruckte bzw. beigegebene Gebrauchsanleitung lesen und beachten. Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über die Präparate und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung sind die Präparate für die empfohlenen Zwecke geeignet. Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung der Produkte in den verschlossenen Originalpackungen den auf den Etiketten gemachten Angaben entspricht. Da Lagerhaltung und Anwendung eines Pflanzenschutzmittels jedoch ausserhalb unseres Einflusses liegen, haften wir nicht für direkte oder indirekte Folgen aus unsachgemässer oder vorschriftswidriger Lagerung oder unsachgemässer oder vorschriftswidriger Anwendung der Produkte. Eine Vielzahl von Faktoren sowohl örtlicher wie auch regionaler Natur, wie z.B. Witterungs- und Bodenverhältnisse, Pflanzensorten, Anwendungstermin, Applikationstechnik, Resistenzen, Mischungen mit anderen Produkten etc., können Einfluss auf die Wirkung des Produktes nehmen. Dies kann unter ungünstigen Bedingungen zur Folge haben, dass eine Veränderung in der Wirksamkeit des Produktes oder eine Schädigung an Kulturpflanzen nicht ausgeschlossen werden kann. Für derartige Folgen können der Vertreiber oder Hersteller nicht haften.
- Die Daten dürfen nicht verändert und an Dritte nur dann vollständig oder auszugsweise weitergegeben werden, wenn sie folgende Hinweise enthalten:
  - Bayer CropScience ist Eigentümerin der Daten
  - Stand der Daten
  - Vorbehalt gemäss Bedingung 1
- Bei einer auszugsweisen Weitergabe übernimmt der Weitergebende die Verantwortung für die sachliche Richtigkeit des Auszugs.